

Juli 2026

**Liebe Mitglieder von ENGELSART,
liebe Kunst- und Kultur-Interessierte,**

dies ist der zweite Newsletter in 2026. Wir schauen auf ein wirklich interessantes Halbjahr zurück - mit tollen Ausstellungen, Konzerten und Lesungen.



Unsere neuen Konzepte für Ausstellungen haben sich bewährt.

Die Ausstellung „**Ächt tierisch**“ im Februar erfolgte unter Leitung eines Mitglieds des SprecherRats von ENGELSART und fand gute Resonanz.

Mit „**Druck & Poesie**“ im März hatten wir eine Ausstellung vorwiegend mit eingeladenen externen Künstler*innen, aber organisiert von einem Mitglied des SprecherRats von ENGELSART. Hier gab es mit einem Schreib- und Druckworkshop auch ein interessantes Begleitprogramm.

Bei der Gemeinschaftsausstellung von ENGELSART-Mitgliedern „**Swing & Soul**“ im April hat die Durchführung erfahrungsgemäß gut funktioniert. Es wurden wieder viele unterschiedliche Exponate zum Thema gezeigt.

Die Ausstellung „**Face to Face**“ zum Thema Portrait im Juni wurde von den vier Künstler*innen komplett in Eigenregie umgesetzt, was auch gut geklappt hat. Und die Rückmeldungen von den Besucher*innen waren sehr positiv.



Eine besondere Herausforderung war die Ausstellung „**Best of 2025**“ im Juli. Künstler*innen aus Oberberg waren eingeladen, ihr bestes Bild aus dem vergangenen Jahr zu präsentieren.

Die Generalprobe hat gut funktioniert, wir haben nette Menschen kennen gelernt, tolle Gespräche geführt, neue Kontakte geknüpft und hinsichtlich Organisation dazu gelernt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen beteiligten Künstler*innen für diese tolle Aktion und begrüßen einige neue ENGELSART-Mitglieder.

Über alle Ausstellungen können Sie sich hier nochmal informieren: <https://engelsart.de/kunstthemen/>



Aber auch unsere Konzerte füllten das Alte Baumwollager - für 12 Euro ein wirklich tolles Angebot. Im Februar war es „**Eden West**“, im März spielten „**JazzStones feat. Marcus Bartelt**“, im April rockten „**Wounded Knees**“ die Bude, im Mai bereicherte die „**Antje Mallwitz Band**“ den Abend „**Jazz kulinarisch**“ und im Juni sorgten „**Wolter & Schruff**“ für beste Stimmung. An jedem Abend tolle Musik und ein begeistertes Publikum ... - oftmals mit tanzenden Beinen und klatschenden Händen.

Natürlich kamen auch unsere Freunde des Wortes auf ihre Kosten. Mit **Lesungen** von Trude Teige „Der Gesang der See“ und Karin Nagelschmidt, Heidi Pohlmann und Herta Wegner „Verzagen ist keine Option“ oder dem **Kabarett** „Frau Hollmann und die Dilettanten“.

Und ein neues Angebot hat Fahrt aufgenommen:
ARTe[F]AKT - der FotoTalk bei ENGELSART.

Hier treffen sich Fotograf*innen mit künstlerischer Perspektive. Es ist kein Foto-Club im herkömmlichen Sinne, sondern ein Austausch über Fotografie, Haltung und Sichtbarkeit. Nächster Termin: 3. September - 18 Uhr
Weitere Infos unter <https://engelsart.de/fotografie/>



Jetzt heißt es nach vorne zu schauen:



Gestaltung: Nicole Elsenbach

Am 2. August 2026 wird die **Ausstellung „Tempus fugit / alles hat ihre Zeit“** eröffnet. Vernissage von 11 - 13 Uhr.
Präsentation im Alten Baumwollager bis 23. August 2026 -
Finissage 14 - 16 Uhr.

Sieben Künstler*innen (mit ihrer Sicht auf die Zeit und was damit verbunden ist) freuen sich auf Ihren Besuch:
Nicole Elsenbach, Elke Erben, Katharina Hake, Michael Hensel,
Silvia Kallabis, Ninón Kucharczak, Achim Lahr

Weitere Infos hier:

<https://engelsart.de/ausstellung-tempus-fugit-alles-hat-ihre-zeit/>

Im September gibt es dann schon das nächste Highlight:

Die **Ausstellung „Anthropozän - Spuren unseres Tuns“**.
Micha Ende - Odo Rumpf - Detlev Weigand - Manuele Klein

Vom 5. bis 27. September im Alten Baumwolllager

Vernissage am Samstag, 5. September um 19 Uhr.
Finissage am Sonntag, 27. September um 15 Uhr.



Dazu ein Vortrag von Micha Ende „Von der Hand in den Müll“ oder „Ferne Nachbarn“
und das anschließende Künstlergespräch mit allen Ausstellenden am 18. September (19 Uhr).

Außerdem die Kooperation zur „Poesie an der Agger“ ab 20. September (14 Uhr).
Mit Mesh-Planen von 20 Künstler*innen hinter dem Rathaus und dem „Baum der Lyrik“.
Musikalische Begleitung: AmöbenPank.

Weitere Infos hier:

<https://engelsart.de/anthropozan-spuren-unseres-tuns/> und im Folder der Kulturtage Engelskirchen.

Für Oktober ist noch mal eine **Gemeinschaftsausstellung** geplant, bevor das Christkind-Postamt
wieder im Alten Baumwolllager einzieht:



Vom 2. bis 25. Oktober mit dem Titel

***R** AuT-o-mobil*

Gezeigt werden nur Exponate (Malerei, Collagen, Fotografie)
rund um das Thema Mobilität.

Parallel zum [Transport- und Oldtimerfest des LVR
Engelskirchen](#) am 4. Oktober rund ums Rathaus.

Wer sich noch beteiligen möchte, schickt bitte bis zum 15. August 2026 eine kurze Mail an
bilder@engelsart.de mit folgenden Angaben:

Name, E-Mail, Adresse, Größe und Technik sowie ein kurzes Statement, warum dieses Bild
geeignet ist für die Ausstellung.

Außerdem ein oder zwei zu präsentierende Bilder als jpg im Anhang der Mail mit einer langen Seite
von 600 pixel. Damit unser Postfach nicht überquillt.

Bitte geben Sie einen eindeutigen Dateinamen an: Vorname_Name_Titel.jpg.
Und unbedingt im Betreff: Ausstellung Mobilität angeben!

Weitere Veranstaltungen

wie die **Konzerte** mit „Beat & Fun“ am 19. September, „AmöbenPank“ am 10. Oktober, „Plain“ am 24. Oktober und „Fifty Ways“ am 28. November oder das **Theaterstück** „Minervas Schatten“ am 3. Oktober, **Chansons und Gedichte** "Die Kunst über die Liebe Teil III" am 17. Oktober sowie „Stummfilm und Piano“ am 13. November.

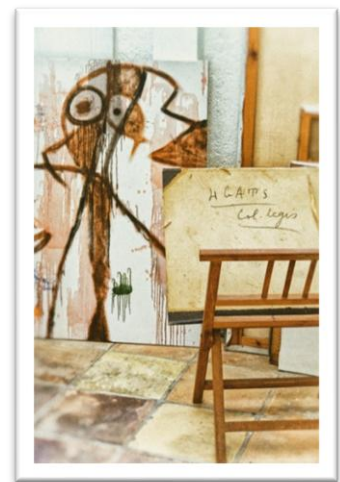
Das diesjährige **Offene Atelier** Oberberg findet statt am Wochenende 7. und 8. November 2026 - jeweils von 11 - 17 Uhr.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, dann informieren Sie sich bitte hier über die Teilnahmebedingungen:

<https://engelsart.de/offenes-atelier-oberberg-2026/>

Und schicken Ihre Anmeldungen bis zum 6. September ausschließlich an bilder@engelsart.de.

Mit dem Betreff: Offenes Atelier Oberberg 2026



Alle Veranstaltungen finden Sie natürlich auch auf unserer Homepage www.engelsart.de und im kommenden Programm-Folder.

Zum Schluss noch eine Info ...

Wir bekommen immer wieder Anfragen, ob und wann jemand eine Einzelausstellung im Alten Baumwolllager machen kann. Im Sprecherrat haben wir jedoch entschieden, dass unser Kunst- und Kulturhaus von möglichst vielen Künstler*innen genutzt werden soll.

Daher liegt die Anzahl der Künstler*innen für eine Ausstellung in Eigenregie bei 4 bis 8.

Unsere Stammtisch-Termine bieten eine gute Gelegenheit, Gleichgesinnte zu einem Thema zu suchen, ein kleines Konzept vorzustellen und sich dann zu bewerben: bewerbung@engelsart.de.

Hin und wieder laden wir aber auch bewusst Künstler*innen von außen ein, um den Dialog mit Externen und anderen Kunstgruppen zu stärken. Oder planen besondere Gruppenausstellungen (z.B. für Skulpturen oder andere dreidimensionale Exponate) für ein Wochenende.

Der nächste **Künstler*innen-Stammtisch** findet am

Mittwoch, 16. September 2026, 19 Uhr

im Alten Baumwolllager statt. Interessierte Künstler*innen und Gäste sind herzlich willkommen ...

Wir besprechen nur noch das organisatorisch Notwendigste, ansonsten wollen wir uns über Kunst austauschen. Und sind gespannt auf Ihre Themen ...

Alle Termine und Veranstaltungen finden Sie in unserem Halbjahres-Folder (erscheint in den nächsten Tagen) und natürlich auch aktuell auf unserer Homepage www.engelsart.de.

Schauen Sie dort unbedingt in den Veranstaltungskalender ...

Schöne Grüße



Fotos: Elke Erben